

Schule Natur

Umweltbildungszentrum im Grugapark

JP 396-21 – „Die Bedeutung der Pflanzen für Gesundheit und Wohlergehen“ – Eine Schüler*innenakademie zum SDG 3

am 13.09.2021 in Essen



Termin

Dienstag, 13. September 2021, 9:00 – ca.13:15 Uhr

Anmeldeschluss am 8. September 2021

Ausrichter

Schule Natur im Grugapark Essen

Virchowstr. 167a

45147 Essen

Leitung und Moderation

Gabriele Seifert, Schule Natur

Die Veranstaltung richtet sich an Schülerinnen und Schüler der **Klassen 7 bis 9** aller weiterführenden Schulformen, die am neuen Landesprogramm „Schule der Zukunft“ angemeldet sind. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Zum Thema

Die Pflanzen machen das Leben auf der Erde für alle Lebewesen möglich und spielen auch in der Entwicklung der Menschheit eine entscheidende Rolle. Seit über 12.000 Jahren baut der Mensch Pflanzen in seiner Umgebung an. Er nutzte sie nicht nur als Nahrungsmittel, sondern auch als Heilmittel, als Schutz, Transportmittel, als Kleidung, als Färbemittel und zur Pflege.



In der Schüler*innenakademie „Die Bedeutung der Pflanzen für Gesundheit und Wohlergehen“, beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig mit Pflanzen, die der Mensch als Heil- und Färbemittel verwendet. Durch die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten von Wild-

pflanzen, die z.T. auch selber erprobt werden, bekommen die Schüler*innen einen Einblick in die Bedeutung der Pflanzenvielfalt für die Gesundheit und das Wohlergehen des Menschen – im Laufe der (Kultur-) Geschichte, aber auch in unserer modernen Zeit.

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpert (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert
Virchowstr. 167a
45147 Essen
Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007
schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule



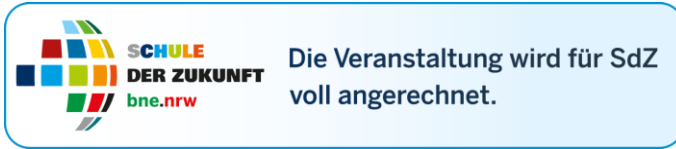
Die Schule Natur ist



gefördert durch

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen





Programm

Ab 8.30 Uhr Offenes Eintreffen

9.00 Uhr Begrüßung und Einleitung ins Thema –
Welche Bedeutung haben Pflanzen für das Leben auf der Erde?
Welche Bedeutung haben sie im Allgemeinen für uns Menschen? Und
welche Rolle spielen speziell Heil- und Färbepflanzen bei unserer
Gesundheit und unserem Wohlergehen – im Laufe der (Kultur-)
Geschichte, aber auch in unserer modernen Zeit?

9.45 Uhr Workshop 1: „Pflanzenvielfalt für Gesundheit und Wohlbefinden“

Ringelblume, Pfefferminze, Salbei und Lavendel – Pflanzen gelten als
die ältesten Heilmittel überhaupt und werden seit Jahrtausenden als
Grundstoffe für Arzneimittel in der Volksmedizin eingesetzt.
Wissenschaftliche Studien bestätigen, dass Pflanzen aber auch
unser Wohlbefinden steigern. Ob draußen in der Natur, in unseren
Wohnräumen oder verarbeitet in Kosmetik. Die Inhaltsstoffe und
Wohlgerüche von Pflanzen bauen Stress ab, wirken entspannend oder anregend und machen
natürlich schön!



Im ersten Workshop wollen wir im Grugapark einige dieser Pflanzen
für Gesundheit und Wohlbefinden und ihre besonderen Merkmale und
Verwendungsmöglichkeiten kennenlernen. Wir sammeln Pflanzenteile
für selbstgemachte Dufttüten und die spätere Zubereitung eines
wohlschmeckenden Tees. Mit einer selbst zubereiteten und natürlich
auch sofort getesteten Gesichtsmaske, nutzen wir die Wirkstoffe
ausgewählter Pflanzen für die Hautpflege.

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpert (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule



11:30 Uhr Workshop 2: „Farbenvielfalt aus der Pflanzenwelt- Bedeutung, Herstellung und Wirkung“

Pflanzen haben im Laufe der Evolution die verschiedensten Farbstoffe entwickelt, welche die Grundlage für die prächtige Vielfalt an bunten Farben bilden. Diese Farbenvielfalt wird gebraucht, um die jeweils passenden Bestäuber anzulocken. Auch der Mensch nutzt die färbenden Eigenschaften von Pflanzenteilen schon seit der Frühzeit. Bis ins 19. Jahrhundert waren Pflanzenfarben die einzigen Farbstoffe, um z.B. Textilien zu färben. Seit der Entwicklung synthetischer Farben ging ihre industrielle Bedeutung zurück. Aus Gründen der Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit erleben pflanzliche Farbstoffe heute eine Renaissance. Sie werden für Textilien, aber auch für Lebensmittel, Kosmetika, Papier etc. verwendet.

Farben spielen für Menschen in den verschiedenen Kulturen eine wichtige Rolle und haben einen psychologischen Einfluss auf die wahrnehmende Person. Farben wirken sich auch auf unser Wohlbefinden aus, denn jede Farbe besitzt eine für sie typische Wellenlänge und Energie, die sich auf unsere Körper überträgt.

Im zweiten Workshop werden wir zunächst mit Hilfe der Papierchromatographie einzelne Pflanzenfarbstoffe aus dem Farbgemisch der Blätter trennen, um diese sichtbar zu machen. Mit einfachen Mitteln wollen wir aus frischen und getrockneten Pflanzenteilen unterschiedliche Farben herstellen und diese dann anschließend auch kreativ verwenden. Dabei stellen wir uns die Frage, welches persönliche Farbempfinden wir haben und wie sich die selbst hergestellten Farben auf unser Wohlbefinden auswirken.

12:45 Uhr Abschlussrunde – Was nehme ich mit?

Am Schluss der Schüler*innenakademie sollen die Teilnehmenden ihren Tag und die Inhalte reflektieren

13:15 Uhr Verabschiedung

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpen (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule

am 13.09.2021 in Essen

Anmeldeverfahren und Organisatorisches

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu der Veranstaltung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und Sie erhalten seitens der Schule Natur im Grugapark eine Eingangsbestätigung.

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben dem Ausrichter vorbehalten.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für die von Ihnen besuchte Veranstaltung.

Bei **organisatorischen und inhaltlichen Fragen** wenden Sie sich bitte an:

Gabriele Seifert, Tel.: 0201/ 88 83 333 oder Verena Schmidt Eichholz,

Tel.: 0201/ 88 83 124

E-Mail: schule-natur@grugapark.essen.de

Anmeldung:

JP 396-21 „Die Bedeutung der Pflanzen für Gesundheit und Wohlergehen“ – Eine Schüler*innenakademie zum SDG 3

am 13. September 2021 in Essen

Anmeldeschluss: 08. September 2021

Bei der Schule Natur per E-Mail an:

- schule-natur@grugapark.essen.de;

oder Fax an:

- 0201/ 88 83 007

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpen (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule

am 13.09.2021 in Essen

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o. g. Veranstaltung an. Die Veranstaltung richtet sich an Schulen, die am Landesprogramm Schule der Zukunft angemeldet sind. Für diese ist die Veranstaltung kostenlos.

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie müssen wir die Zahl der Teilnehmenden an die Größe unserer Kursräume anpassen und auf maximal 20 Teilnehmende begrenzen. Aus diesem Grund können nur maximal **4 Schulen** mit je **4 Schüler*innen und Schüler** und einer Lehrkraft teilnehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bei weniger Anmeldungen können weitere Schülerinnen und Schüler der bereits angemeldeten Schulen nachrücken.

Sollten Sie nach fester Anmeldung an einer Teilnahme verhindert sein, bitten wir um sofortige Nachricht.

Name der Schule:

Name der Lehrkraft:

Vorname:

Klassenstufe:

Straße, Haus-Nr.

PLZ Ort

Tel.:

Fax:

E-Mail:

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpert (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule

Die Schule Natur ist



gefördert durch

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



am 13.09.2021 in Essen

Einverständniserklärung:

Foto

() Ich bin damit einverstanden, dass meine Schülerinnen und Schüler und ich während der Schüler*innenakademie fotografiert werden dürfen. Ich bin damit einverstanden, dass die Fotos für die Presse und Medienarbeit des Grugaparks, sowie für die Dokumentation gegenüber dem Fördergeber verwendet werden dürfen. ***(Bitte die beiliegende Einverständniserklärung von den Erziehungsberechtigten unterschreiben lassen und mitschicken. Vielen Dank!)***

Datenschutz

() Ich bin damit einverstanden, dass die auf dem Anmeldeformular erhobenen Daten zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation durch den Grugapark verarbeitet werden dürfen.

() Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten im Rahmen einer Teilnehmerliste weitergegeben werden dürfen.

() Das beigefügte Merkblatt zu den Informationspflichten gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen.

Datum:

Unterschrift:

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpen (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule



am 13.09.2021 in Essen

Einverständniserklärung:

Foto und Datenschutz

() Ich bin damit einverstanden, dass der Name meines Kindes zum Zwecke der Fotodokumentation durch den Grugapark verwendet werden darf.

() Das beigefügte Merkblatt zu den Informationspflichten gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Name des Kindes / der Kinder in Großbuchstaben

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpert (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule



Die Schule Natur ist



gefördert durch

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



am 13.09.2021 in Essen

Informationen zu Corona – Schüler*innenakademie

(Stand: 29.7.2021)

Auf Grundlage der aktuellen Corona-Schutzverordnung (CoronaSchVO NRW in der gültigen Fassung ab dem 30. Juli 2021), ergeben sich für die Durchführung der Kurse folgende Anpassungen:

In der Inzidenzstufe 1 (Stadt Essen und Land NRW) ist für die Teilnahme an der Schüler*innenakademie kein negativer Test notwendig.

Sollte der Inzidenzwert weiter steigen und die Stadt Essen sowie das Land NRW damit in die Inzidenzstufe 2 oder 3 fallen, muss von allen Teilnehmenden ein negativer Schnelltest vorliegen. Das Testergebnis muss von einer offiziellen Teststelle bescheinigt werden und darf nicht älter als 48 Stunden sein. Ausgenommen vom Testerfordernis sind Personen, die von Corona genesen oder vollständig immunisiert sind (auch hierfür ist ein Nachweis zu erbringen).

In jedem Fall halten Sie bitte medizinische Masken bereit, die an den Eingängen zum Park und in allen Innenräumen, wie z. B. Toilettenanlagen, getragen werden müssen. Wir bitten um Verständnis, dass die Masken in den Räumen der Schule Natur zum Schutz der Kursleitenden auch während der Kurse von den Teilnehmenden getragen werden müssen. Zu den Kursleitenden, zu Personen außerhalb der Klasse sowie zu anderen Besuchern im Grugapark muss immer ein Mindestabstand von 1,5m eingehalten werden. Im Außenbereich soll der Mund-Nasen-Schutz ebenfalls getragen werden, wenn der Mindestabstand von 1,5m zu Personen, auch innerhalb der Klasse, nicht eingehalten werden kann.

Im Rahmen der Kontakt-Nachverfolgung nehmen wir die Kontaktdaten Ihrer Gruppe auf. Bitte verwenden Sie dafür den Kontaktbogen im Anhang und bringen Sie diesen ausgefüllt mit zur Veranstaltung.

Mitgebrachte Verpflegung, Gläser, Becher, Trinkflaschen und Ähnliches dürfen nicht untereinander ausgetauscht werden. Kursmaterialien können nur nach entsprechender Handhygiene benutzt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund von Änderungen in den jeweils aktuellen Corona-Schutzverordnungen, auch Anpassungen bei der Durchführung der Veranstaltung vornehmen müssen.

Über die jeweils aktuelle Inzidenzstufe in der Stadt Essen können Sie sich rechtzeitig im Vorfeld auf folgender Internetseite informieren:

https://www.essen.de/leben/gesundheit/corona_virus/coronavirus_updates.de.html

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur
Dr. Martin Gülpert (Ltg.)
Dr. Verena Schmidt-Eichholz
Gabriele Seifert

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule



Kontaktbogen:

Angaben zur Veranstaltung für die Rückverfolgbarkeit

Datum:

Schule:

Gruppe:

Name der begleitenden Lehrperson:

E-Mail /Telefon:

Thema der Veranstaltung:

*Schüler*innenakademie – Die Bedeutung der Pflanzen für Gesundheit und Wohlergehen*

Bitte geben Sie die Namen der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler auf der Rückseite dieses Kontaktbogens an!

Erklärung:

() Ich habe alle Teilnehmenden über die Voraussetzungen zur Teilnahme an der Veranstaltung sowie über die persönlichen Hygienemaßnahmen und die Regeln bei der Veranstaltung informiert.

3. Datenschutz

() Ich bin damit einverstanden, dass die auf diesem Fragebogen erhobenen Daten vom Grugapark 4 Wochen lang aufgehoben werden dürfen.

GRUGAPARK ESSEN
Schule Natur

Virchowstr. 167a
45147 Essen

Tel.: 0201/88 83 124
Fax: 0201/88 83 007

schule-natur@
grugapark.essen.de
www.grugapark.de/schule

Unterschrift der begleitenden Lehrperson



Schule Natur

Umweltbildungszentrum im Grugapark

JP 396-21 – „Die Bedeutung der Pflanzen für Gesundheit und Wohlergehen“ – Eine Schüler*innenakademie zum SDG 3



am 13.09.2021 in Essen

Lage und Anfahrt

Mit öffentlichem Nahverkehr aus Richtung Hauptbahnhof:

U-Bahnlinie U11:

- Haltestelle Messe Ost/Gruga – Zutritt über Haupteingang
- Haltestelle Messe West/Süd/Gruga – Parkeingang Grugabad und Parkeingang Lührmannstraße

U-Bahnlinie U17:

- Haltestelle Margarethenhöhe/Endstation: – Parkeingang Mustergärten; 5 Minuten Fußweg

Mit dem Fahrrad:

An den Eingängen Orangerie, Haupteingang, Grugabad, Lührmannstraße und Mustergärten stehen Ständer zum Abstellen und Anketten von Fahrrädern zur Verfügung. Der Grugapark ist eingebunden in ein lokales Radwegenetz: www.essenerfahren.de



Die Schule Natur ist



gefördert durch

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die Stadt Essen legt großen Wert auf den Schutz personenbezogener Daten sowie die Wahrung der

Privatsphäre. Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren

Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommen wir hiermit nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter
Grugapark Essen, Virchowstr. 167 a, 45147 Essen, gesetzlich vertreten durch den Oberbürgermeister der

Stadt Essen, Thomas Kufen, E-Mail: info@essen.de; Stadt Essen, Rathaus Porscheplatz, 45121 Essen

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten

Stadt Essen, Rathaus Porscheplatz, 45121 Essen,

E-Mail: datenschutz@essen.de

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung von Veranstaltungen wie Führungen, Kinder-

Ferienprogramme, Anmietungen, Fotogenehmigungen und Fotonutzung, Konzerte, Ausstellungen,

Pflanzenmärkte und andere Veranstaltungen sowie für Patenschaften verarbeitet.

Sind für bestimmte Zwecke Genehmigungen bzw. behördliche Anmeldungen (z.B. Marktfestsetzung durch

das Ordnungsamt) erforderlich, werden Daten an die genehmigenden Behörden weitergegeben.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur

Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. a bis d) DSGVO.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages

erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. b) i.V.m. Artikel

7 DSGVO.

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht

möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Nutzung (Durchführung, vertragliche Abwicklung,

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Nutzung von Fotos) gespeichert.

Mit Beendigung der Nutzung werden die Datenkategorien gemäß der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen

weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Nutzung und der

Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Veranstaltungschronik im Archiv gespeichert. Hierbei

handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Art der Veranstaltung bzw. Präsentation, besondere

Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse

des Grugaparks an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von Ereignissen zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien werden mit Beendigung der Nutzung gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen

die nachfolgenden Rechte zu

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der

aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW

Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 38424-0

Telefax: 0211 / 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de Stand: Juli 2018